

BESCHLUSSVORLAGE

TO-Freigabe am: 27.03.2024
BV-0035/2024
öffentlich

Amt:	Bau- und Ordnungsamt
Bearbeiter:	Ina Brennenstuhl

Datum:	27.03.2024
Aktenzeichen:	

Gremien:	Datum:	TOP:	Beschlussvorschlag:			Abstimmungsergebnis:		
			angen.	abgel.	geänd.	angen.	abgel.	enthal.
Ortschaftsrat Barleben	18.04.2024							

vom Mitwirkungsverbot nach § 33 KVG LSA betroffen:

Gegenstand der Vorlage:

Urnengemeinschaftsanlage Partnergrab (Erdröhrensystem) auf dem Alten Friedhof in Barleben

Beschluss

Der Ortschaftsrat Barleben beschließt die Urnengemeinschaftsanlage Partnergrab (Erdröhrensystem) auf dem Alten Friedhof in Barleben.

Frank Nase
Bürgermeister

Siegel

Sachverhalt

Nachdem der Ortschaftsrat Barleben in seiner Sitzung am 17. November 2022 mit der Beschlussvorlage BV-0121/2022 den Standort für die *Urnengemeinschaftsanlage Partnergrab* einstimmig beschlossen hat, soll der Einbau des Erdröhrensystems für die neue Grabart auf dem Alten Friedhof in Barleben im Frühjahr 2024 beginnen.

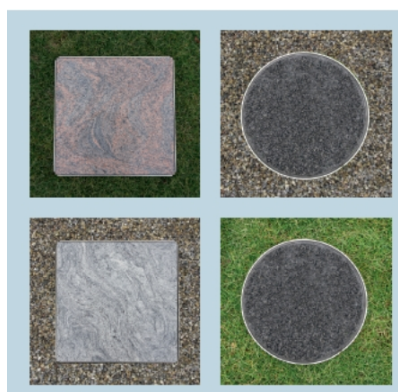
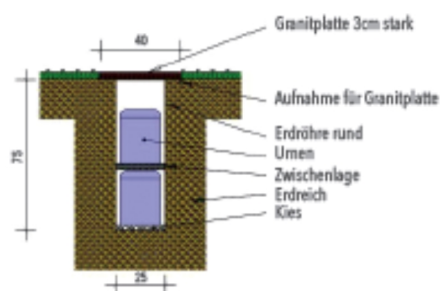
Im südlichen Bereich des Alten Friedhofs der Ortschaft Barleben zwischen einem Weg, der angrenzenden Mauer und der vorhandenen Pflasterfläche können die Erdröhren vom Wirtschaftshof eingesetzt werden. Die dafür vorgesehene Fläche ist bei Auslastung der Kapazitäten jederzeit erweiterbar. Die Anlage wird mit Sitzgelegenheiten, Blumenhaltern sowie einer Informationstafel ausgestattet.



Urnenbeisetzungen auf den Barleber Friedhöfen sind bisher in den Urnenwahl- bzw. -reihengräbern, in Einzel- oder Doppelgräbern, in den Urnengemeinschaftsanlagen auf der „Grünen Wiese“ oder an den „Stelen“ sowie im Kolumbarium möglich. Die *Urnengemeinschaftsanlage Partnergrab* (Erdröhrensystem) ist eine weitere mögliche Variante für Ehe- bzw. Lebenspartner zur Urnenbeisetzung von zwei Urnen in einer Grabstelle.

Textliche Maßnahmenbeschreibung einschließlich Material- und Maßangaben

Dazu wird die Fläche in dem vorgesehenen Grabfeld für Doppelurnenstellen mit einem Erdröhrensystem versehen. Eine Erdröhre besteht aus einem wasser- und luftdurchlässigen Edelstahlrohr und kann mit zwei Urnen belegt werden. Diese Röhre ist 75 cm lang und wird im unteren Bereich in ein Kiesbett in den Erdboden eingesetzt. Abgedeckt wird die Röhre mit einer 3 cm starken Granitplatte abschließend mit der Grasnarbe.



Durch den Verbau eines unterirdischen Erdröhrensystems bietet die *Urnengemeinschaftsanlage Partnergrab* auf dem Alten Friedhof die Möglichkeit eines für die Angehörigen pflegefreien Doppelurnengrabes in einer Gemeinschaftsanlage, wobei die Grabplatten individuell beschriftet werden können.

In dem dafür vorgesehenen Grabfeld auf dem Alten Friedhof in Barleben sollen erstmalig 30 Erdröhren im System verbaut werden. Die Abdeckplatten sind in anthrazit gehalten und haben eine runde Form.

Die *Urnengemeinschaftsanlagen Partnergrab* sind Reihengrabanlagen für die Beisetzung von Urnen in Erdröhrensystemen, die innerhalb einer von der Gemeinde festgelegten Rasenfläche, der Reihe nach belegt werden. Die Bestattungsfläche ist landschaftsgärtnerisch gestaltet.

Die Grabanlagen in einem Grabfeld mit Grabplatte sind Grabstätten für die Beisetzung von maximal zwei Urnen einer Familie in einer Urnenerdröhre. Jede Grabstelle hat eine Grabplatte.

Diese Grabanlage ist eine Daueranlage. Ein Nutzungsrecht für diese Bestattungsart kann nicht erworben werden. Bei Nachbelegung der zweiten Urne werden Gebühren für die Differenz der restlichen Ruhezeit erhoben.



Abb.: Foto als Beispiel zur besseren Vorstellung

Bei der Planung wird versucht, von der früher strikt geradlinigen auf eine parkähnliche zum Verweilen einladende Anlage zu achten. Die Anlage ist erweiterbar.

Vorteile der Urnengemeinschaftsanlage Partnergrab für die *Verwaltung* sind:

- einmaliges Setzen der Erdröhre mit geringem Aufwand durch einen Erdbohrer
- durch die Wanneneinfassung bleiben alle Platten in einheitlicher Liegeform. Keine Verschiebung /Schräglage der Platte durch das Absenken der Erde
- Beisetzungsaufwand beträgt nur einige Minuten auch bei gefrorenem Boden
- Anlagen können komplett fertig angelegt werden. Somit muss bei einer Anlage nicht ständig weitergearbeitet werden. Die Ruhe wird nicht gestört.

Vorteile der Urnengemeinschaftsanlage Partnergrab für *Angehörige* sind:

- eine unterirdische Doppelbelegung für Partner
- kostengünstige Beisetzung
- individuelle Beschriftung der Grabplatte
- pflegearme Grabstelle
- Anwesenheit der Angehörigen beim Einlassen der Urne

Nachteile der Urnengemeinschaftsanlage Partnergrab

- Pflege der Anlage erfolgt durch die Gemeinde

Nach Fertigstellung kann die Anlage sofort von den Bürgern der Gemeinde Barleben genutzt werden. Sie ist bereits in der Friedhofssatzung und Friedhofsgebührensatzung der Gemeinde

Barleben berücksichtigt.

Begründung für Status „nicht öffentlich“: entfällt

Rechtsgrundlage: Entsprechend § 15 Abs. 3 der Hauptsatzung der Gemeinde Barleben entscheidet der Ortschaftsrat über diese Angelegenheit.

Kosten der Maßnahme

☐ JA		☐ NEIN	
1) Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs- /Herstellungskosten)	2) Jährliche Folgekosten/ -lasten	3) Finanzierung	
		Eigenanteil	
		Objektbezogene Einnahmen	
		(i.d.R.= Kreditbedarf)	(Zuschüsse/ Beiträge)
€	€	€	€
im Ergebnishaushalt		im Finanzhaushalt	
☐ JA		☐ JA	
☐ NEIN		☐ NEIN	
		betreffende Buchungsstelle	